

25. Oktober 2002

Heizkostenzuschuss für sozial Bedürftige Antrag in der nächsten Sitzung der NÖ Landesregierung

Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop meinte gestern am Rande einer Pressekonferenz im NÖ Landhaus, sie werde nächsten Dienstag in der Landesregierung wieder einen Antrag auf Heizkostenzuschuss einbringen. Die Einreichungsfrist sollte heuer bis zum Ende der Heizperiode offen sein.

Leider gebe es auch in Niederösterreich Menschen, die im Winter ganz genau überlegen müssen, ob sie sich die Heizkosten wirklich leisten können. Aus diesem Grund werde ihre Partei auch für die Heizsaison 2002/2003 wieder einen Antrag auf Heizkostenzuschuss für Ausgleichszulagenbezieher und Mindestrentner im NÖ Landtag einbringen, teilte gestern Sozial-Landesrätin Christa Kranzl mit. Die Heizkosten seien gegenüber dem Winter 2001/2002 zumindest gleich hoch geblieben, und die Einkommenssituation habe sich für die sozial Bedürftigen nicht verbessert. Im Vorjahr seien 40 Euro vom Land Niederösterreich für die gesamte Heizsaison ausbezahlt worden, wobei man bis zuletzt gehofft habe, dass sich der Bund wie 2000/2001 ebenfalls mit 40 Euro beteiligen würde. Leider sei dies im Nationalrat abgelehnt worden. „Ich fordere daher für 2002/2003 eine Anhebung des Heizkostenzuschusses auf 60 Euro für die Heizperiode“, so Kranzl.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at